

- Essenz:** Geliebte Kinder, zeigt ein Wunder, während ihr mit euren Familien zusammenlebt. Dient, um erhabene Gottheiten zu werden und macht andere euch ebenbürtig.
- Frage:** Welche Kinder erlangen ein Recht auf die Erbschaft des Königreiches?
- Antwort:** Jene, die in eine nahe Beziehung zum Vater kommen und alle Neuigkeiten ihrer Aktivitäten und ihres Einkommens ehrlich mitteilen. Solche wahrhaftigen Kinder haben ein Recht auf das Erbe des Königreiches. Wer noch nicht einmal zum Vater gehört und Neues erzählt, kann dadurch noch keine Erbschaft des Königreiches erhalten. Diese Kinder sind Stiefkinder. Baba sagt: Kinder, berichtet alle Neuigkeiten, sodass Baba verstehen kann, auf welche Weise ihr Ihm helft. Baba befähigt euch, euch unter allen Umständen zu bemühen.
- Lied:** Wer hat mit dem Klang von Fußglöckchen die Tür meines Geistes betreten...

Om Shanti. Ihr Kinder wisst, welche Beziehung ihr mit dem Höchsten Vater, der Höchsten Seele, habt. Ihr nennt Ihn den Höchsten Vater. Ihr könnt auch das Wort „Reiniger“ hinzufügen. Ihr wisst im Herzen, dass ihr die Beziehung zum Vater, dem Läuterer, dem Höchsten Vater, der Höchsten Seele habt. Baba sagt: Ich offenbare Mich Meinen Kindern, treffe sie und führe eine Herz-zu-Herz-Unterhaltung mit ihnen. Ihr erklärt dann anderen alles, was euch erklärt wird. Ihr habt jetzt die Weltmutter und den Weltvater erkannt. Shiva kann nicht „Vater der Welt“ genannt werden, denn in der (physischen) Welt leben Menschen. Daher sagt man: Prajapita Brahma (Vater der Menschen) und Jagadamba (Weltmutter). Amba ist Mutter für die ganze Welt. Dies beweist, dass Er der Schöpfer ist. Versteht dies! Alle Menschen erinnern sich an Gott, aber sie kennen Ihn nicht. Ihr habt jetzt den Höchsten Vater, die Höchste Seele erkannt – und die Weltmutter und Prajapita Brahma, den Weltvater. Ihr seid gekommen und ihre Kinder geworden. Jeder hat physische Eltern, die nicht als Weltmutter und Weltvater bezeichnet werden können. Die Weltmutter und der Weltvater existierten in der Vergangenheit. Zurzeit gehört ihr wieder einmal zu ihnen. Weltgeschichte und Geografie wiederholen sich identisch. Ihr wisst, dass ihr jetzt eure Erbschaft vom Vater erlangt. Der Vater etabliert den Himmel, das Königreich von Lakshmi und Narayan. Ihr hattet dieses Königreich einst und erlangt es jetzt wieder einmal. Fragt die Menschen: Kennt ihr den Höchsten Vater, die Höchste Seele? Ihr selbst vergesst dies jedoch auch, obwohl ihr es verstanden habt. Ihr habt euch selbst, eure Mutter und euren Vater vergessen und dadurch eure Erbschaft verloren. Dies ist ein Schlachtfeld. Ihr seid jetzt auf dem Kampfplatz, um Maya zu besiegen; es ist ein Kampf bis zum Ende. Menschen, die an anderen Kriegen beteiligt sind, wissen auch, dass sie jeden innerhalb einer Sekunde umbringen könnten. Sie versorgen sich gegenseitig mit Waffen und verschulden sich sogar dafür. Wenn jemand eine verschuldete Person umbringt, dann endet diese Schuld. Baba hatte die Gewohnheit, Zeitungen zu lesen. Die Kinder sollten auch Zeitungen lesen, um entsprechend dienen zu können. Fragt Baba: „Baba, du bist doch der Meister, warum hörst du Radio?“ Baba würde antworten: „Aber Kinder, es ist doch Shiv Baba, der hier der Meister ist. Wie soll ich draußen die Atmosphäre einschätzen, welche Auswirkungen der Krieg etc. hat?“ In dieser Zeit lügen die Menschen sehr oft. Sie bilden auch Komitees, die sich um die Frage der Gerechtigkeit kümmern. Ihr könnt ihnen schreiben: „Die Welt ist korrupt/verdorben, wie soll es hier Rechtschaffenheit geben?“ Wer sich dem Laster hingibt, wird als verdorben bezeichnet. Nur ihr Kinder wisst um diese Dinge, wenn auch unterschiedlich. Ihr könnt jeden fragen: „Welche Beziehung hast du zum Höchsten Vater, der Höchsten Seele?“ Die Christen wissen, dass Christus an einem bestimmten Zeitpunkt geboren wurde. OK, wen gab es vor ihm? Wie lange ist es her, dass Lakshmi und Narayan ihr Königreich regierten? Jetzt sind jene, die der ursprünglichen, ewigen Gottheiten-Ethik angehörten, in ihrer Wahrheit, in ihrem Handeln verdorben geworden. Sie haben in den Schriften von Hunderttausenden von Jahren gesprochen. Ihr seid jetzt aufgewacht und weckt jetzt auch andere auf! Sagt ihnen: „Ihr wisst, dass Shiva euer ewiger Vater ist. Prajapita Brahma und Jagadamba sind auch Mutter und Vater für euch.“ Ihr könnt dann fragen: „Wie haben Lakshmi und Narayan die Erbschaft des Goldenen Zeitalters vor 5.000 Jahren erhalten und warum besitzen sie sie nicht mehr? Wie erhalten sie diese wieder zurück?“ Die Geschichte wiederholt sich jetzt einfach wieder einmal. Wie könnt ihr jedem die Botschaft des Vaters geben? Solltet ihr in jedem Haus die Werbetrommel schlagen? OK, ihr könnt weiterhin Tafeln aufstellen, denn ihr seid meisterhafte, ewige Ärzte. Der Höchste

Vater, die Höchste Seele, hat keinen Körper. Niemand weiß, in wessen Körper Shiv Baba inkarniert. Ihr könnt noch nicht einmal sagen, dass Er in den Körper von Krishna eingetreten sei und geboren wurde. Ihr begreift in unterschiedlichem Maße, dass Er euer Höchster Vater und euer Lehrer ist. Er lehrte euch sehr gute Dinge. Baba ist gekommen und trifft euch nach einem Kreislauf wieder. Versteht – hier ist euer Vertrauen sehr stark, wenn ihr jedoch nach Hause zurückgeht, schwindet diese Begeisterung. Schreibt dem Vater, während ihr zu Hause eurer Arbeit nachgeht, auf jeden Fall, wie lange ihr eure Begeisterung beibehalten konntet. Jedoch geben einige Kinder dem Vater keine vollständigen Neuigkeiten weiter. Ihr wisst alles über den Vater und daher sollte der Vater auch alles über euch wissen. Da Er euer Großvater ist, lasst Ihn alles über eure Aktivitäten und euer Einkommen wissen; nur dann kann Er euch raten. Ihr würdet sagen, dass Shiva Antaryami ist (der alle inneren Geheimnisse kennt), aber wie soll Brahma sie kennen können? Manche kommen noch nicht einmal zum Vater und daran kann man erkennen, dass sie noch Stiefkinder sind. Somit werden sie keine Erbschaft des Königreiches erlangen können. Wenn ihr Shrimat folgen wollt, dann teilt Ihm alle Neuigkeiten mit! Ihr wisst doch auch alles über euren Vater. Gebt Ihm daher auch eure Neuigkeiten weiter. Dies ist unsere Beziehung eines spirituellen Haushaltes, einer spirituellen Göttliche Familie. Alle Seelen haben eine Beziehung zur Höchsten Seele. Fragt alle, ob sie Lakshmi und Narayan und den Höchsten Vater, die Höchste Seele, kennen. Kennt ihr die erhabenen goldenzeitaltrigen Gottheiten? Ihr könnt ihnen schreiben: „Wenn ihr all diese Dinge erkennt, könnt auch ihr erhaben werden; anderenfalls könnt ihr es nicht. Wenn ihr helft, könnt ihr einen hohen Status erlangen.“ Es ist euer Geschäft, die Verdorbenen zu erheben. Warum stellt ihr dann kein Schild auf? Männer und Frauen sind gleichermaßen im Dienst involviert. Baba gibt Empfehlungen, aber die Kinder vergessen sie wieder. Sie kümmern sich lieber eifrig um ihr eigenes Geschäft. Sie tun nicht einmal das, was getan werden sollte. Weder teilen sie ihre ganzen Neuigkeiten mit noch hängen sie ein Schild auf. Wenn sie kein Schild anbringen und damit nicht dienen, kann man erkennen, dass sie sehr körperbewusst sind. Ihr alle hört der Murli zu und wisst, was Baba sagt. Ihr erhaltet viele Empfehlungen. Bezüglich Ausstellungen sagt Baba: Kinder, wenn gutes Wetter ist, dann organisiert etwas in den Bergen. Dann wartet Baba ab und sieht, wer Ihm berichtet, dass eine Veranstaltung organisiert werden konnte. Werdet erfahren darin, eine Halle anzumieten oder eine Herberge (Dharamshala), damit viele dieses Wissen erhalten können. Bringt auch ein Schild an: „Wie ist eure Beziehung zum Ozean des Wissens, dem Läuterer, der unkörperlichen Höchsten Seele?“ Oder: „Wie ist eure Beziehung zur Weltmutter und zum Weltvater? Was kann Er euch geben? Er kann euch sicherlich zu Meistern der Welt machen.“ Ihr werdet dies jetzt wirklich und wahrhaftig. Ihr wart es auch im vorherigen Kreislauf. Wenn ihr ein Schild anbringt, hören alle möglichen Fragen auf. Wie haben Lakshmi und Narayan ihre Erbschaft „Meister der Welt“ erhalten? Wer solche Fragen stellt, sollte sicherlich auch die Antworten kennen. Wenn ihr nicht einmal das tut, wie wollt ihr dann auf einem Thron sitzen? Dieser Raja Yoga existiert, damit ihr euch von normalen Menschen in Gottheiten wie Narayan verwandelt, nicht um Bürger zu sein. Seid ihr hierher gekommen, um Bürger/Untertanen zu werden? Nur anhand eurer Nachrichten kann Baba sehen, welchen Dienst ihr gemacht habt. Wenn ihr nichts Neues von eurem Zuhause oder vom Dienst berichtet, wie soll dann erkannt werden, dass ihr Teil des Rosenkranzes der Sieger sein werdet? Diejenigen mit Vertrauen im Intellekt werden siegen, diejenigen mit Zweifeln werden vorher schmerzliche Transformation erleben. Ihr wisst, dass jetzt euer Königreich gegründet wird. Bemüht euch, damit ihr dort einen hohen gesellschaftlichen Status erlangt. Was kann der Lehrer jedoch tun, wenn es nicht im Schicksal einiger Kinder liegt? Ihr habt so oft falsch gehandelt, dass ihr deshalb jetzt leidet. Mama hat sehr gut gehandelt und war sehr achtsam, daher erlangt sie einen sehr hohen Status. Kinder, bemüht euch unter allen Umständen sehr. Baba hat euch empfohlen, ein Schild anzubringen und Handzettel zu drucken und zu verteilen: „Indem ihr diese erkennt – Lakshmi und Narayan – könnt ihr erhabene Gottheiten werden.“ Schiebt es nicht auf, eine so vielversprechende Aufgabe auszuführen. Ihr lieblichsten Kinder solltet sehr viel helfen. Vollbringt Wunder, während ihr zu Hause bei euren Familien lebt. Ihr braucht keinerlei Gedanken daran zu verschwenden, euer Zuhause zu verlassen. Ihr wisst, dass Baba euch durch Brahma lehrt. Kam Shiv Baba in Bharat als körperloses Wesen? Wie ist Er gekommen? Was hat Er getan? Letztendlich weiß dies niemand. Sie feiern Shivas Geburtstag, wissen jedoch nichts. Die Höchste Seele kommt, um euch zu läutern. Er sagt: Wenn ihr wegen irgendetwas verwirrt seid, dann fragt Baba: „Baba, ich verstehe das nicht.“ Die Geheimnisse der 84 Leben wurden euch erklärt. Auch ihr müsst durch alle Abstufungen/Clans gehen. Verinnerlicht all dies. Ihr seid wirklich und wahrhaftig 84mal geboren worden. Werdet jetzt wieder Teil der Sonnendynastie. Je mehr sich jemand bemüht, desto höher der Status, den derjenige erlangt. Dies ist etwas so Einfaches, es bleibt euch trotzdem nicht bewusst.

Sagt deshalb: „Baba, diese Erklärung verwirrt mich.“ Stellt zuallererst Alpha vor. Jeder sollte ein Schild anbringen, auf dem steht: „Mit diesem Wissen könnt ihr konstant glücklich und erhaben werden.“ Das ist doch gut, oder? Es wird sie anlocken: „Warum sollten wir nicht dorthin gehen und verstehen?“ Baba erkennt die Aufrichtigkeit der Kinder an dem, was sie tun. Die Achtsamen werden Perlen des Rosenkranzes. Tut etwas und zeigt es den anderen. Ihr sitzt persönlich hier und hört Baba direkt zu. Alle anderen Kinder hören alles anhand der Murli. Versteht all diese Dinge! Die Höchste Seele ist der Vater und Er reinigt euch und nimmt euch dann mit Sich zurück, daher ist Er auch der Guru. Er wird zum Lehrer und gibt euch das Wissen über Anfang, Mitte und Endes des Weltkreislaufs und daher ist Er alles drei zusammen. Jedoch vergessen das viele Kinder. Diese Berausung verschwindet aus ihrem Intellekt. Anderenfalls wäre dieses Glück von Dauer. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Seelenvater sagt Namaste zu den Seelenkindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Richtet eure ganze Aufmerksamkeit auf euch selbst, um eine Perle des Rosenkranzes zu werden. Werdet selbst edel und helft anderen, edel zu werden.
2. Handelt nicht mehr falsch, damit ihr nicht durch Leid ausgleichen müsst. Befolgt auf Schritt und Tritt den Rat des Höchsten.

Segen: Seid leichte Yogis und erfahrt ständiges Glück, indem ihr euch eurer geistigen Schätze bewusst seid.

Liebe ist die Basis für leichten Yoga – die Basis für Liebe ist eine gute Beziehung. Es fällt leicht, sich an jemanden zu erinnern, mit dem man eine Beziehung hat. Durch eine gute Beziehung besitzt man alles – alle Errungenschaften. Geist und Intellekt/ Herz und Verstand finden leicht dorthin, wo ihr Erfüllung erlebt. Macht euch daher alle Schätze bewusst, die der Vater euch übergeben hat – die Kräfte, das Wissen, die Tugenden, das Glück, Frieden, Glückseligkeit und Liebe. Durch all diese verschiedenen geistigen Errungenschaften, die ihr besitzt, werdet ihr Glück erfahren und leichte Yogis werden.

Slogan: Bleibt jenseits aller Fragen und ihr bleibt im Herzen glücklich.

***** O M S H A N T I *****